

1.01.051 Bildungssystem und Bildungssemantik in der Moderne (V)

Yvonne Ehrenspeck-Kolasa

Di. 14:00 - 16:00

(wöchentlich, ab 08.04.2025)

In der Vorlesung wird zum einen in die Geschichte der Pädagogik von der Aufklärung bis zur Gegenwart eingeführt. Es wird ein Überblick über die Ideengeschichte des pädagogischen Denkens und die Sozialgeschichte der Erziehung im Kontext der Herausbildung der Moderne und ihrer Institutionen gegeben. Zum zweiten werden den Teilnehmenden in einem Überblick entsprechende (historische) Theorien der Erziehungs- und Bildungswissenschaften vorgestellt, deren begriffliche Grundlagen erörtert und ihre Bedeutung für pädagogische Handlungssituationen verdeutlicht.

1.01.071 Pädagogische Professionalität in Migrationsgesellschaften - Anforderungen an pädagogisches Handeln (V)

Ayca Polat

Di. 18:00 - 20:00

(wöchentlich, ab 08.04.2025)

1.01.081 Einführung in qualitative Forschung (V)

Malve von Möllendorff

Mo. 16:00 - 18:00

(wöchentlich, ab 07.04.2025)

In der Vorlesung geht es um die theoretische und praktische Einführung in die Methodologie der qualitativen Sozialforschung. Teilnehmer*innen erhalten ein grundlegendes Verständnis für die Logik qualitativer Sozialforschung und für qualitative Erhebungs- und Interpretationsmethoden.

1.01.201 Bildungs- und Sozialpolitik (V)

Heinke Röbbken, in Bearbeitung

Mi. 08:00 - 10:00

(wöchentlich, ab 09.04.2025)

Vermittlung von grundlegendem Wissen zu Bildungs- und Sozialpolitik, zur Bildungsökonomie, zu bildungs- und sozialpolitischer Rahmenvorgaben und deren Einfluss auf Einrichtungen im Bildungs- und Sozialwesen

1.01.202 Bildungspolitik aus erziehungswissenschaftlicher und pädagogischer Perspektive (V)

Yvonne Ehrenspeck-Kolasa

Do. 12:00 - 14:00

(wöchentlich, ab 10.04.2025)

1.01.311 Bildungs-, Sozial- und Antidiskriminierungsrecht (V)

Farnaz Nasiriamini

Termine am Freitag, 25.04.2025 14:00 - 19:00, Samstag, 26.04.2025 09:00 - 17:00, Donnerstag, 08.05.2025, Donnerstag, 15.05.2025, Donnerstag, 22.05.2025 17:00 - 20:00

1.01.501 Multivariate Statistik in den Erziehungswissenschaften (V)

Ingo Roden

Mo. 10:00 - 12:00

(wöchentlich, ab 07.04.2025)

1.01.551 Einführung in Wissenschaftstheorien (V)

Yvonne Ehrenspeck-Kolasa

Fr. 12:00 - 14:00

(wöchentlich, ab 11.04.2025)

Teilnehmende erhalten ein Fachwissen zu unterschiedlichen Erkenntnistheorien und Wissenschaftstheorien, Verfahren der Analyse und zum Vergleich von Theorien sowie Kenntnisse zur aktuellen Diskussion wissenschaftstheoretischer Grundpositionen. Des Weiteren erhalten Teilnehmende unter der Perspektive von wissenschaftstheoretischen und erziehungswissenschaftlichen Fragestellungen eine Einführung in und Kenntnisse bezüglich der verschiedenen Studienschwerpunkte Diversitätsbewusste Sozialpädagogik, Rehabilitationspädagogik, Lebenslanges Lernen/Bildungsmanagement und Migration und Bildung.

1.01.601 Soziale Arbeit und ihre Theorien - ein Überblick über vergangene und zukünftige Entwicklungen (Schwerpunkt Diversitätsbewusste Sozialpädagogik) (V)

N. N.

Di. 12:00 - 14:00

(wöchentlich, ab 08.04.2025)

10.11.221 Lehren und Lernen (V)

Barbara Moschner

Mo. 14:00 - 16:00

(wöchentlich, ab 07.04.2025)

10.11.222 Lehren und Lernen (V)

Stephan Wernke

Mi. 12:00 - 14:00

(wöchentlich, ab 09.04.2025)

Einführung in die Grundlagen und Probleme des Lehren und Lernens und der Vermittlung von Wissen und Werten. Dabei werden unter anderem Themen behandelt wie Lerntheorien, Einführung in die Curriculumtheorie und Unterrichtsprinzipien.

10.11.251 Psychologische Grundlagen (V)

Ingo Roden

Mo. 16:00 - 18:00

(wöchentlich, ab 07.04.2025)

Für Lehrkräfte ist es wichtig, mit Schüler*innen guten Kontakt, gute Kommunikation und gute Lernaktivität zu realisieren, um sie in ihrer Entwicklung (kognitiv, emotional, sozial) und in ihrem Lernerfolg (in der Schule als zentrale Aufgabe) zu unterstützen. Dazu werden in diesem Modul relevante menschliche Merkmale (psychologische Konzepte zu Verhalten und mentalen Prozessen) behandelt: die Entwicklung und Beeinflussbarkeit sowie die Auswirkungen und Interaktionen dieser Merkmale in Bezug auf andere Faktoren. Auf der Basis des Wissens über relevante Konzepte und der Verarbeitung der Inhalte können Lehrkräfte Kompetenzen ausbauen, die die Entwicklung von Schüler*innen (und ggf. auch die eigene) auf positive Wege bringt.

10.11.401 Psychologische Grundlagen der Diagnostik, Prävention und Intervention (V)

Ulrike-Marie Krause

Mi. 18:00 - 20:00

(wöchentlich, ab 09.04.2025)

Ziel der Vorlesung ist die Förderung eines fundierten und reflektierten Verständnisses theoretischer Ansätze, empirischer Befunde und professioneller Handlungsmöglichkeiten im Bereich der Diagnostik, Prävention und Intervention im schulischen Kontext. Im Zentrum steht der Erwerb psychologischen Wissens für das alltägliche Handeln in der Schule.

10.11.601 Medienbildung und Digitalisierung (V)

Ira Diethelm, Felicitas Macgilchrist

Di. 08:00 - 10:00

(wöchentlich, ab 08.04.2025)

Es werden Grundbegriffe der Medienbildung, Medienpädagogik und Informatik definiert und gegeneinander abgegrenzt, grundlegende Theorien im Kontext des Lernens und Lehrens mit und über digitale Medien vermittelt. Teilnehmende erhalten einen Überblick über die historische Entwicklung und aktuelle Trends im Bereich der Bildungstechnologien und ein Verständnis von der mediatisierten Lebenswelt und dem Mediennutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen.

10.11.651 Pädagogisches Handeln in der Primarstufe (V)

Anke Spies

Mo. 10:00 - 12:00

(wöchentlich, ab 07.04.2025)

Die Vorlesung baut auf den zuvor vermittelten Kenntnissen zu Diagnostik und Förderung, Heterogenität/Diversität und Inklusion auf und führt das bildungswissenschaftliche Studium schulstufenbezogen (Primarstufe) zum Abschluss, damit problembezogene Konzeptionen pädagogischen Handelns und die damit verbundenen Schulentwicklungsprozesse der Primarstufe kritisch unter Berücksichtigung epochaler Bedingungen und sozialer Gegebenheiten im Aufwachsen von Grundschulkindern kontextualisiert und optimiert werden können.

Die erworbenen Grundkenntnisse zu Erziehung, Bildung und Sozialisation sowie dem Lernen und Lehren und seiner psychologischen Bedingungen werden aufgegriffen und hinsichtlich der für die Primarstufe relevanten Bezüge des pädagogischen Handelns und seiner Antinomien und Normbezüge spezifiziert. Dafür werden auch historische Diskurse (z.B. Konzepte der Reformpädagogik; Öffnung der Grundschule) und Entwicklungen des Bildungssystems sowie aktuelle Diskurse und Befunde der Kindheitsforschung, der Organisationspädagogik und der Sozialpädagogik herangezogen.

10.11.701 Pädagogisches Handeln in der Sekundarstufe (V)

Wolfram Rollett, Tina Fletemeyer

Mi. 10:00 - 12:00

(wöchentlich, ab 09.04.2025)

Die Vorlesung verbindet schul- und berufspädagogische Fragen unter einer entwicklungspädagogischen Perspektive.

10.11.953 Managing Diversity in unterschiedlichen Handlungsfeldern: Grundlagen, Ansätze, Perspektiven (V)

N. N.

Mi. 10:00 - 12:00

(wöchentlich, ab 09.04.2025)

Vermittlung von grundlegendem (Reflexions-) Wissen und Kritikfähigkeit in Bezug auf Konzepte, Ansätze und Perspektiven, die auf der Ebene von Unternehmen, Verwaltungen oder Non-Profit-Organisationen versuchen, mit sozialer Differenz umzugehen. Zudem soll eine differenzbezogene Sensibilisierung und Selbstreflexion stattfinden.